



Cronenberger Jugendtradition erfolgreich fortgesetzt!

(Text und Fotos Ralf Stotzka)

Durchgängiger Spielbetrieb

Unser Cronenberger SC stellt mit Kindern des Jahrganges 2005 eine weitere Jugendmannschaft. Seit Herbst 2010 nimmt die neu formierte G2-Mannschaft am Spielbetrieb des Kreises Wuppertal-Niederberg teil. Sie ist die jüngste Vertretung der Dörper Jugend. Mit der G2-Bambini-Mannschaft setzt der Cronenberger SC die gute und von allen sehr geschätzte Jugendarbeit fort. Alle Jahrgänge im Kinderfußball sind mit Mannschaften des CSC abgedeckt.

Fußball spielen und Fußball spielen lernen

Zahlreiche fußballinteressierte Kinder sind zum CSC gekommen. Es ist auch für die Bambini-Mannschaft G2 ein Trainer zu unseren Verein gestoßen, der mehr als 17 Jahre erfolgreich Kinder in Fußball ausgebildet hat. Von dieser Erfahrung werden sicherlich unsere „kleinen Schweinsteiger“ profitieren und das Fußballspielen im Verein erlernen. Aber nicht nur die Kinder lernen. Dank der Unterstützung des Jugendausschusses des Cronenberger SC werden nicht nur die Kinder gefördert. Es sind auch zwei Väter von fußballspielenden Bambini, die als Co-Trainer den Trainingsbetrieb mitgestalten, unterstützt worden. Sie haben einen Trainerschein „Teamleiter Kindertraining“ erfolgreich absolviert und sind somit mit den Grundzügen des Kindertrainings vertraut gemacht. Eltern und Sponsor (Quo Vadis Jugendhilfeprojekte) unterstützen zusätzlich tatkräftig die Kinder in unseren Verein. Somit sind wieder einmal sehr gute Rahmenbedingungen für unsere fußballbegeisterten Kleinen beim Cronenberger SC geschaffen worden.



„Hurra, hurra, die Cronenberger sind da“

Der erfolgreiche Übergang von der Spielgruppe in eine begeisternde und torgefährliche Bambini-Mannschaft zeigt sich ganz schnell. Es gab im laufenden Spielbetrieb der Meisterschaftsrunde 2010/11 nur ein Spiel, in dem die Grün-Weißen keinen Ball im gegnerischen Netz versenken konnten. Dies ist beachtlich, denn viele andere Vereine schicken erst Kinder des nächst höheren Jahrganges 2004 „ins Rennen“. Egal: wie immer heißt es zur Begrüßung und Verabschiedung: „Hurra, hurra, die Cronenberger sind da“. Und dann geht es los. Tore schießen, Tore verhindern und wieder Tore schießen.

Fair Play

Unsere jungen Kicker machten im ersten Jahr ihrer Laufbahn viele neue Erfahrungen beim Training, Spielen und auf unterschiedlichem Geläuf. Die Heimspiele auf unserem wunderbaren Kunstrasenplatz des Horst-Neuhoff-Sportplatzes machen großen Spaß. Es wurde zudem auf trockenen und matschigen Aschenplätzen gespielt, in der Halle beim Wintertraining oder bei Hallenturnieren, auf dem Beach-Volleyballplatz an der Parkstraße sowie auf Naturrasen wie die Profis. Dank gilt auch den vielen befreundeten Vereinen, die mit unserer G2-Mannschaft Freundschaftsspiele bestreiten.

Somit kann das große Ziel der „Fair Play“-Liga angegangen werden.